

Protokoll über die Jahreshauptversammlung des Bürgervereins Oppum

vom 25. September 2014, in der Gaststätte "Zum Hochfeld", Hochfelder Straße 59, 47809 Krefeld

Anwesende Mitglieder: 28, lt. Teilnehmerliste, Beginn 19.00 Uhr

- Protokoll anhand der Tagesordnung -

Zu TOP 1:

Karin Späth begrüßte die Mitglieder und stellte die ordnungsgemäße Einladung fest. Dagegen erhob sich kein Widerspruch. Unter diesem TOP nahm sie auch die Totenehrung vor. Alle Teilnehmer erhoben sich um der Verstorbenen zu gedenken.

Zu TOP 2:

Der angekündigte Informationsbericht der DB, die von Herrn Kurtovice vorgetragen werden sollte entfiel, da dieser Vortrag von der Bahn scheinbar so nicht gewünscht wurde. Stattdessen wurde eine Power-Point-Datei zur Verfügung gestellt, die im Prinzip schon lange bekannt war. Die Teilnehmer zeigten sich vom Verhalten der Bahn enttäuscht und reagierten teilweise verärgert.

Karin Späth kündigte an, sich in dieser Angelegenheit persönlich an den Chef der DB, Herrn Grube, zu wenden und um Auskunft zu den Vorgängen zu bitten.

Allerdings lagen zu dem Zeitpunkt wenigstens die Antworten zu den zu einem früheren Zeitpunkt gestellten Fragen vor. Die Texte wurden von Karin Späth vorgetragen und lauteten:

1. Können Sie uns einen Zeitplan der noch durchzuführenden Aufgaben zur Verfügung stellen?

Der Bahnsteig an Gleis 4 ist bis auf die Ausstattung und Beleuchtung fertig gestellt.

Am Mittelbahnsteig Gleis 2+3 sind die neuen Bahnsteigkanten am Gleis 3 bereits fertiggestellt, die Kabelarbeiten sind abgeschlossen und die Verfüllung des Bahnkörpers hat stattgefunden. Aktuell finden Pflasterarbeiten statt. Ende September 2014 geht der Bahnsteigteil wieder in Nutzung.

Ende September 2014 wird auch die Behelfsbrücke in Betrieb genommen, da ab Oktober 2014 die Maßnahmen an der Treppenanlage auf den Mittelbahnsteig und der Aufzugsneubau mit dem Anteil der Personenunterführung starten.

Im Januar und Februar 2015 wird der Bahnsteig an Gl. 1 erneuert.

Die Gesamtinbetriebnahme ist Mitte 2015 angesetzt.

2. Liegen die Arbeiten im Zeitplan?

Der Zeitplan ist mit den jeweiligen Sperrpausen ohne Abweichung gehalten worden. derzeit sind keine Verschiebungen bekannt.

3. Wann ist mit der Schließung der Unterführung zu rechnen?

Ab Oktober 2014 bis Mai 2015 werden die Bereiche der Personenunterführung geschlossen.

4. Bezüglich der Notschlafplätze ist eine Handy-Nr. angegeben, wo aber keiner erreichbar ist. Können Sie uns dazu etwas mitteilen?

In den Geschäftszeiten von 8:00 Uhr bis 18:00 Uhr sollte immer jemand erreichbar sein. Bei einem Besetztsymbol bitte Name und Telefon-Nr. auf der Mailbox hinterlassen.

5. Werden behinderte Personen oder solche, die einen Kinderwagen haben, informiert, dass sie über die Behelfsbrücke gehen müssen?

Eine Beschilderung wird ausgehängt. In der aktuellen Situation vor dem Umbau gab es auch keine stufenfreie Erschließung des Mittelbahnsteigs.

Vielen Dank für das Verständnis zu dem jetzt durchgeführten Kommunikationsverfahren,

Mit freundlichen Grüßen

Stephan Goertz

Regionalbereich West (I.SV-W-13)

Ende des Zitats.

Die Mitglieder äußerten Unmut über das Verhalten der Bahn bei der Ausführung des Projektes. So wurde berichtet, dass im Rahmen der Rammarbeiten Schäden in mindestens einer Wohnung aufgetreten seien, die der Bahn berichtet wurden. Eine weiterführende Antwort der Bahn gab es nicht. Auch die angebotene Hot-Line sei nicht hilfreich, da keine Verbindung hergestellt werden konnte.

Weiterhin gab es Beschwerden über den Lärm, der scheinbar nicht von der Bahn eingedämmt werde.

Es entwickelte sich eine rege Diskussion.

zu TOP 3:

Frau Späth berichtete über die zahlreichen Aktivitäten des Bürgervereins seit der letzten Jahreshauptversammlung. Die Entwicklung der Mitgliederzahlen ist, ihren Ausführungen zu Folge eher als positiv zu bewerten.

In diesem Kontext ehrte Sie Anja Peters für ihre aufopferungsvolle Tätigkeit als Vorsitzende des Bürgervereins. Anja Peters bekam, als Zeichen der Anerkennung vom Bürgerverein einen Blumenstrauß aus der Hand von Karin Späth überreicht. An dieser Stelle gab es große Zustimmung der Teilnehmer durch Beifall.

zu TOP 4:

Miep Tiefers erläuterte die Kassenlage und erwähnte die wichtigsten Ausgaben und Einnahmen.

Durch den Beitrag von nur 10,00 Euro pro Mitglied bzw. 15,00 Euro pro Ehepaar kann der Bürgerverein keine größeren Projekte finanzieren, erläuterte die Kassiererin.

zu TOP 5:

Es wurden keine Einwände gegen die vorgetragenen Berichte erhoben.

zu TOP 6:

Der Anwesende Kassenprüfer beantragte, den Vorstand und die Kassiererin zu entlasten.

Er führte aus, die Kasse sei geprüft worden und er übergab Karin Späth seinen schriftlichen Bericht. Er habe, so sein Bericht, keine Fehlbuchungen oder unsachgemäßen Ausgaben feststellen können.

Die Kasse ist somit ordnungsgemäß geführt. Er mahnte lediglich an, die Umstellung der Buchungen und Einzugsgenehmigungen auf die IBAN und BIC - Kennzeichnungen alsbald vorzunehmen.

Der Antrag des Kassenprüfers wurde ohne Gegenstimmen angenommen.

Zu TOP 7:

Karin Späth fragte die Teilnehmer, ob außer Thilo Forkel, der wegen seiner Abwesenheit eine Personenbeschreibung vorgelegt hatte, noch jemand aus der Runde für das Amt des Vorsitzenden kandidieren möchte. Hier hat sich niemand gemeldet.

Die persönliche Erklärung von Thilo Forkel zur Bereitschaft zur Kandidatur und der Annahme des Amtes im Falle der Wahl wurde von Karin Späth vorgelesen. In der anschließend durchgeführten geheimen Wahl erhielt Thilo Forkel 24 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen und 2 Enthaltungen.

Zu TOP 8:

Der Entwurf der Satzungsänderung wurde mit der Einladung an alle Mitglieder geschickt. Somit war er rechtzeitig bekannt gegeben worden.

Die Mitglieder stimmten ohne Gegenstimme den vorgeschlagenen Änderungen zu.

Hier nochmals die alten und geänderten Stellen der Satzung:

<p style="text-align: center;">§ 2 Aufgaben und Grundsätze der Tätigkeiten</p> <p>(1) Der Verein hat sich zur Aufgabe gestellt, in Zusammenarbeit mit dem Bürger die Attraktivität des Krefelder Stadtteils Oppum zu erhalten und das Brauchtum und die Heimatpflege zu fördern.</p> <p>(3) Der Verein verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnittes „Steuerbegünstigte Zwecke“ der Jeweiligen gültigen Abgabenordnung. Die Organe des Bürgervereins arbeiten ehrenamtlich.</p>	<p><i>Da unsere Satzung geändert wurde, muss diese auch an die geänderten steuerlichen Vorschriften angepasst werden.</i></p> <p>(1) Der Verein hat sich zur Aufgabe gestellt, in Zusammenarbeit mit dem Bürger die Attraktivität des Krefelder Stadtteils Oppum zu erhalten und das Brauchtum und die Heimatpflege zu fördern. <i>Z.B. Veranstaltung von Informationsabende und Heimatfeste</i></p> <p>(3) Der Verein verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnittes „Steuerbegünstigte Zwecke“ der Jeweiligen gültigen Abgabenordnung. <i>Der Verein ist selbstlos tätig; er verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke.</i> Die Organe des Bürgervereins arbeiten ehrenamtlich.</p>
<p style="text-align: center;">§ 19 Auflösung</p> <p>(6) Ein nach Zahlung aller Verbindlichkeiten verbleibendes Barvermögen fällt an die Stadt Krefeld mit der Maßgabe, es einem Sozialen, gemeinnützigen Zweck im Ortsteil Oppum zuzuführen. Bauliche Gegenstände und Kunstgegenstände oder Dinge von historischem Wert sind der Stadt Krefeld zur Pflege bzw. Aufbewahrung zu übergeben.</p>	<p>(6) <i>Bei Auflösung oder Aufhebung des Vereins oder bei Wegfall steuerbegünstigter Zwecke fällt das Vermögen des Vereins an die Stadt Krefeld mit der Maßgabe, dieses für heimatpflegende Zwecke, die unmittelbar und ausschließlich für gemeinnützige, mildtätige oder kirchliche Zwecke im Ortsteil Oppum zu verwenden hat. Bauliche Gegenstände und Kunstgegenstände oder Dinge von historischem Wert sind der Stadt Krefeld zur Pflege bzw. Aufbewahrung zu übergeben</i></p>

Zu TOP 9:

Karin Späth notierte einige Anliegen der Mitglieder und sagte zu, dass die Themen vom Bürgerverein aufgenommen würden.

Die Jahreshauptversammlung wurde gegen 20.30 Uhr von Karin Späth beendet.

12. 10. 2014

gez.: Rolf Piepenbring, Stellvertretender Schriftführer